



ALLIANCEBERNSTEIN

JUNI 2022

Fonds im Überblick

(Stand: 31. Mai 2022)

International Health Care Portfolio

Auflegungsdatum:
20. Juli 1983

Fondsvolumen:
2.979,52 Millionen US-Dollar

Performance-Benchmark:
MSCI World Health Care Index

Kurzinterview

International Health Care Portfolios

Gesundheitsaktien im Zeichen von Wandel und Innovation



VINAY THAPAR

Vinay Thapar ist Senior Vice President und Portfoliomanager für USWachstumsaktien und das International Health Care Portfolio. Thapar stieß im Jahr 2011 zu AllianceBernstein (AB) und war zuvor drei Jahre lang Senior Investment Analyst für das globale Gesundheitswesen bei American Century Investments. Davor arbeitete er acht Jahre lang bei Bear Stearns in der Biotech Equity Research Group. Thapar hat einen Bachelor of Arts in Biologie von der New York University und ist CFA Charterholder. Standort: New York

Covid-19 hat den Gesundheitssektor in den Fokus gerückt. Doch seine Bedeutung wächst auch über die Pandemie hinaus. In diesem Kurzinterview erläutert **Vinay Thapar, Portfoliomanager des AB International Health Care Portfolios** seine Sicht auf die wesentlichen Trends, aber auch Herausforderungen im Gesundheitswesen, und wie Anleger davon profitieren können.

Frage Das AB International Health Care Portfolio ist einer der ältesten Branchenfonds und feiert bald sein 40-jähriges Bestehen. Wie lange sind Sie und Co-Portfoliomanager John Fogarty schon für den Fonds verantwortlich? Was haben Sie eingebracht, und wie haben Sie dem Investmentprozess Ihren Stempel aufgedrückt?

Antwort Vinay Thapar (VT): John und ich sind seit 2013 für den Fonds verantwortlich. John ist schon sehr lange bei AB und verfügt über umfangreiche Erfahrungen im

Portfoliomanagement. Ich habe mich in der Vergangenheit mit der Analyse von Gesundheitsunternehmen befasst und bringe diese Perspektive in den Fonds. Zudem habe ich den Prozess neu konzipiert. Mir war es wichtig, ein gewisses Maß an Anlagedisziplin in eine Fondskategorie einzubringen, die dazu neigt, sich auf ein gewisses Maß an Einsicht in den Verlauf von klinischen Arzneimittelstudien zu verlassen. Wir bezeichnen dies als Investition in das Geschäft, nicht in die Wissenschaft.

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Nur für professionelle Anleger. Nicht zur Einsicht, Verbreitung oder Zitat in der Öffentlichkeit.

Das AB International Health Care Portfolio ist ein Teilfonds der AB SICAV I, einer offenen Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (société d'investissement à capital variable) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg.

F

Können Sie etwas zur Performance des AB International Health Care Portfolio im vergangenen Jahr sagen, und welche Aktien dabei im Fokus standen?

A. VT: 2021 war fraglos ein starkes Jahr für die Aktienmärkte, und wir konnten zusätzlich etwas Alpha generieren, auch im Vergleich zum Sektor. Wir versuchen, die Performance auf der Grundlage der Unternehmen zu erzielen, in die wir investieren, und nicht durch Timing des Marktes oder Vorhersagen zu Biotech-Unternehmen.

Novo Nordisk leistete den größten Beitrag, gefolgt von Beteiligungen an Zoetis und UnitedHealth Group. Novo Nordisk ist ein globales Unternehmen aus Dänemark, das sich auf Diabetes- und Adipositas-Medikamente sowie Biopharmazeutika konzentriert. Die Geschäftsleitung erhöhte die Prognosen, was die starke Leistung des neuen Adipositas-Medikaments Wegovy widerspiegelt, bei dem die anfängliche Nachfrage das Angebot übersteigt. Die Markteinführung des Medikaments hat angesichts des riesigen Marktpotenzials großes Interesse an der Aktie geweckt, und die Kommentare des Managements haben das Vertrauen weiter gestärkt.

Zoetis ist weltweit größte Hersteller von Medikamenten für Haustiere und Nutztiere. Das Unternehmen verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum und profitiert weiterhin von den Wachstumstrends im Bereich Tiergesundheit und Haustierhaltung.

UnitedHealth, ein amerikanischer Managed-Health-Care- und Versicherungsanbieter, ist sowohl für Patienten als auch für Kostenträger attraktiv, da er die Gesundheitsversorgung unter einem Dach vereint, um eine kontinuierliche Versorgung zu geringeren Kosten zu gewährleisten. Die starken Quartalsergebnisse wurden durch eine geringere Inanspruchnahme des Gesundheitswesens vorangetrieben, da durch die Covid-Pandemie selektive Eingriffe zurückgestellt wurden und die Kunden sich immer mehr daran gewöhnten, alternative Versorgungswege wie Telemedizin und Notfallpflege zu nutzen, anstatt die teureren Notaufnahmen der Krankenhäuser aufzusuchen.

F

Langfristig haben Aktien des Gesundheitswesens den breiten Markt übertroffen. Worauf führen Sie diese Outperformance zurück? Kann der Gesundheitssektor Ihrer Meinung nach als Kernanlage dienen?

A. VT: Wir sind der festen Überzeugung, dass der Gesundheitssektor als Kernanlage dienen kann. Das Gesundheitswesen bietet sowohl offensive als auch defensive Eigenschaften. Es bietet ein positives Engagement in Bezug auf langfristiges Wachstum im Zusammenhang mit der Demografie und ist gleichzeitig weniger anfällig für das konjunkturelle Umfeld. Das Umsatzwachstum ist in unsicheren Zeiten relativ stabil, und die Aktienkurse vieler Unternehmen sind weniger volatil als in anderen Sektoren, behalten aber ihre Preissetzungsmacht. Die globale Gesundheitsbranche befindet sich in einem dramatischen Wandel. Die rasche Innovation ebnet den Weg für neue Medikamente, Diagnostika und Behandlungen, aber der wachsende Druck in Bezug auf Preise, Politik und Demografie stellt eine Herausforderung dar.

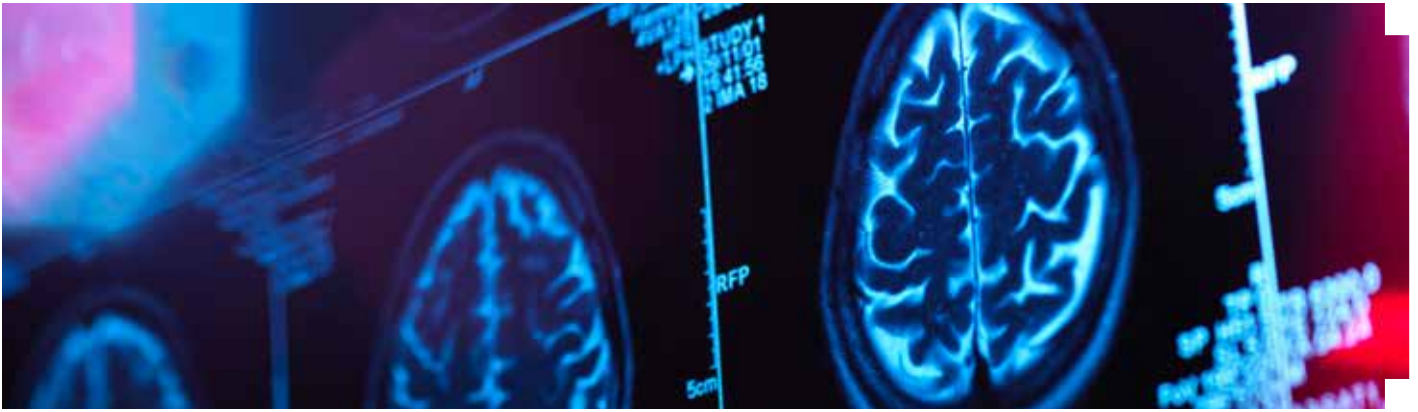
F

Wie sieht Ihr Ausblick für die kommenden zwölf Monate und darüber hinaus aus?

A. VT: Wir sehen drei wesentliche Unwägbarkeiten, die sich im Jahr 2022 auf Aktien des Gesundheitswesens auswirken werden. Die erste ist die Auswirkung des sich entwickelnden Zinsumfelds auf wachstumsorientierte Aktien. Zweitens beobachten wir, wie sich COVID-19 und die Omikron-Variante auf die Märkte auswirken, wobei wir optimistisch bleiben, dass das Schlimmste der Pandemie hinter uns liegt. Schließlich sind auch die Zwischenwahlen in den USA ein Unsicherheitsfaktor, der sich auf eine breite Palette von Gesundheitsunternehmen auswirken könnte. Wir sind jedoch nach wie vor zuversichtlich, dass es in naher Zukunft keine bedeutenden legislativen Änderungen am US-Gesundheitssystem geben wird.

In diesem Umfeld versuchen die Anleger herauszufinden, wie die neue Normalität nach COVID-19 aussehen wird. Das wird für die einzelnen





Unternehmen unterschiedlich sein, was unterstreicht, wie wichtig es ist, sich auf die zugrunde liegenden wirtschaftlichen Fundamentaldaten der Unternehmen zu konzentrieren. Unternehmen mit qualitativ hochwertigen Geschäftsmodellen weisen eine beständigere Fundamental- und Anlageperformance auf und werden unserer Ansicht nach gut gerüstet sein, um die Krise zu meistern.

Wir suchen nach Unternehmen, die profitabel sind und reinvestieren. Mit der Erwartung höherer Zinsen sind die Kurse einiger Unternehmen mit höherem Wachstum und geringerer Profitabilität gesunken, da die Anleger nicht bereit sind, für das künftige Wachstum dieser Unternehmen bei steigenden Diskontsatzes mehr zu bezahlen. Aber wir finden immer noch Gelegenheiten in den profitableren Teilen des Marktes, und die Bewertungen einiger Titel sind attraktiver geworden.

Durchbrüche vorherzusagen, halten wir es für wichtiger, sich auf innovative Unternehmen mit starken Geschäftsgrundlagen zu konzentrieren, die langfristige Erträge für die Anleger erzielen können. Darüber hinaus halten wir es für wichtig, das Gesundheitswesen ganzheitlich zu betrachten, anstatt sich auf einen bestimmten Bereich (wie etwa Biotechnologie oder medizinische Geräte) zu konzentrieren.

Als langfristige Investoren verbringen wir einen Großteil unserer Zeit damit, über die Zukunft nachzudenken, mit einem Ausblick über 3-5 Jahre. Wir glauben, dass Unternehmen, die innovativ sind und die Kosten senken können, am besten für eine längerfristige Outperformance positioniert sein werden, da es für Unternehmen im Gesundheitswesen immer wichtiger sein wird, den Wert ihrer Produkte für das Gesamtsystem zu rechtfertigen. Umgekehrt gehen wir weiterhin davon aus, dass Unternehmen, die in erheblichem Umfang Fremdkapital aufnehmen und/oder große Fusionen oder Übernahmen durchführen, benachteiligt sein werden.

F

Welche Faktoren sind bei der Auswahl Ihrer Investitionen entscheidend und heben Sie von Ihren Mitbewerbern ab?

A. VT: Wir versuchen, in die besten Unternehmen zu investieren, indem wir gründliche Untersuchungen und Analysen durchführen. Diese Unternehmen weisen hohe oder steigende Kapitalrenditen und hohe Reinvestitionsraten auf. Anstatt zu versuchen, medizinische Wissenschaft oder Forschungsergebnisse vorherzusagen, konzentrieren wir uns auf das Geschäft. Dies ist der Schlüssel zu erfolgreichen Anlageergebnissen.

Die Anleger haben keinen wirklichen Einblick in die Ursachen für erfolgreiche wissenschaftliche Ergebnisse. Anstatt also zu versuchen, wissenschaftliche

F

Investieren Sie auch in Unternehmen aus Schwellenländern?

A. VT: Ja, wir haben diese Flexibilität - wir betrachten das Anlageuniversum eher thematisch als geografisch. Wenn ein Unternehmen unsere Investitionskriterien erfüllt, nehmen wir es in das Portfolio auf, vorbehaltlich des Risikos, das es mit sich bringt, unabhängig von seinem Sitz. Derzeit sind wir in CSPC Pharmaceutical in China und Granules in Indien investiert.

Fondsrisiken



Einige der wichtigsten Anlagerisiken im Portfolio sind:

Schwellenländerrisiko: Sind diese Vermögenswerte in der Regel kleiner, anfälliger für wirtschaftliche und politische Faktoren und können weniger leicht gehandelt werden, was zu einem Verlust für das Portfolio führen könnte.

Derivaterisiko: Diese Instrumente können verwendet werden, um das Engagement in den zugrunde liegenden Vermögenswerten zu erhalten, zu erhöhen oder zu reduzieren, und sie können eine Hebelung schaffen. Ihre Verwendung kann zu größeren Schwankungen des Nettoinventarwerts führen.

Aktienrisiko: Der Wert von Aktienanlagen kann in Abhängigkeit von den Aktivitäten und Ergebnissen einzelner Unternehmen oder aufgrund von Markt- und Wirtschaftsbedingungen schwanken. Diese Anlagen können über kurz- oder langfristige Zeiträume an Wert verlieren.

Fokussiertes Portfoliorisiko: Durch die Anlage in eine begrenzte Anzahl von Emittenten, Branchen, Sektoren oder Ländern kann das Portfolio einer größeren Volatilität unterliegen als eines, das in eine größere oder variabelere Palette von Wertpapieren investiert ist.

Eine vollständige Erläuterung der Risiken finden Sie im Prospekt und im Key Investor Information Document (KIID) des Portfolios.



Welche Rolle spielen Digitalisierung und Nachhaltigkeit für die Gesundheitsbranche und in Ihrem Fonds?

A. VT: Beide spielen eine Schlüsselrolle in der Gesundheitsbranche. Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit ist das Gesundheitswesen wahrscheinlich das ultimative soziale Instrument - unsere Gesundheit und unser Wohlergehen sind der Schlüssel zur Nachhaltigkeit der Menschheit. Das darf aber nicht auf Kosten der Umwelt gehen, wo wir die Auswirkungen medizinischer Abfälle berücksichtigen müssen. Es gibt auch moralische Fragen, denen wir Beachtung schenken, wie etwa Fragen zur genetischen Veränderung.

Die Chancen der Digitalisierung sind greifbarer. Sie ist ein dynamischer Trend, der die Innovation in diesem Sektor immer schneller vorantreibt und den Anlegern attraktive Chancen bietet. Wir erleben derzeit einen erheblichen Innovationsschub, der von robotergestützten Operationstechniken bis hin zur Präventivmedizin und neuen Diagnosemöglichkeiten reicht, die es uns beispielsweise ermöglichen, einen Bluttest durchzuführen und bestimmte Krebsarten im Voraus zu erkennen.

Die Bemühungen um eine wohnortnahe medizinische Versorgung nehmen zu. Je mehr Menschen aus dem Krankenhaus herausgehalten werden können und je früher man eingreifen kann, desto besser ist das für den Patienten und für die Gesellschaft. Die digitale Technologie wird auch auf breiterer Basis eingesetzt werden, zum Beispiel um Patienten zu identifizieren, bei denen das Risiko eines schlechten Ausgangs besteht, was dazu beitragen kann, die Reihenfolge der Behandlung zu bestimmen.

Die Datenanalytik wird immer häufiger eingesetzt, um die Ergebnisse auf innovative Weise zu verbessern. So kann die Datenanalyse Chirurgen dabei helfen, zu verstehen, wo ihre Technik besser sein könnte, und ihre Fähigkeiten zu verfeinern.

Und auch die Telemedizin ist ein gutes Beispiel dafür, dass eine Kombination aus Technologie und Gesundheitswesen den Wandel vorantreibt. Dieser Trend wurde durch die Pandemie beschleunigt, denn die Telemedizin ermöglicht es medizinischen Fachkräften, auf sichere Weise medizinische Beratung und Diagnosen anzubieten, die virtuell zu den Patienten nach Hause geliefert werden.

Dies ist eine Marketing-Anzeige.

Nur für professionelle Anleger. Nicht zur Einsicht, Verbreitung oder Zitat in der Öffentlichkeit.

ZU BEACHTENDE ANLAGERISIKEN

Der Wert einer Investition kann sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten möglicherweise nicht den vollen Betrag zurück, den sie investiert haben. Kapitalverlustrisiko. Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Der Fonds ist als Instrument zur Diversifizierung gedacht und bietet kein umfassendes Anlageprogramm. Interessierten Anlegern wird die gründliche Lektüre des Prospekts empfohlen. Darüber hinaus sollten Risiken, Gebühren und Kosten im Vorfeld einer Entscheidung für eine bestimmte Anlage mit einem Anlageberater erörtert werden.

Wichtige Informationen

Die hier enthaltenen Informationen spiegeln die Ansichten von AllianceBernstein L.P. oder ihrer Tochtergesellschaften und Quellen wider, die sie zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung für zuverlässig hält. AllianceBernstein L.P. gibt keine Zusicherungen oder Gewährleistungen hinsichtlich der Richtigkeit der Daten. Es gibt keine Garantie dafür, dass irgendwelche Projektionen, Prognosen oder Meinungen in diesem Material realisiert werden. Verweise auf spezielle Wertpapiere dienen lediglich der Veranschaulichung unserer Anlagephilosophie und stellen keine Anlageempfehlungen von AB dar. Die in dieser Präsentation genannten und beschriebenen Wertpapiere sind nicht alle Papiere, die für das Portfolio erworben, verkauft oder empfohlen wurden. Darüber hinaus sollte man nicht davon ausgehen, dass Investments in die genannten Wertpapiere zwangsläufig profitabel waren oder sein werden.

Das AB International Health Care Portfolio ist ein Portfolio der AB SICAV I, einer offenen Investmentgesellschaft mit variablem Grundkapital (société d'investissement à capital variable) nach luxemburgischem Recht.

Der Verkauf des Fonds kann in einigen Staaten Einschränkungen unterliegen oder mit steuerlichen Nachteilen verbunden sein. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Bewohner von Ländern, in denen die Fonds und relevanten Anteilklassen registriert und zum Vertrieb zugelassen sind, oder an Personen mit anderweitiger Berechtigung zu deren Erhalt. Vor einer Anlage sollten sich Anleger mit dem Verkaufsprospekt, den Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und dem jeweils aktuellen Jahresbericht bzw. (falls anschließend veröffentlicht) Halbjahresbericht vertraut machen. Kopien der Dokumente, einschließlich des jüngsten Jahres- oder Halbjahresberichts, sind kostenlos bei AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l., auf www.alliancebernstein.com oder in Papierform bei der jeweils lokalen Ländervertriebsstelle erhältlich.

Hinweis an Leser in Europa: Diese Informationen werden von AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l. Société à responsabilité limitée, R.C.S. Luxembourg B 34 305, 2-4, rue Eugène Ruppert, L-2453 Luxembourg herausgegeben. Zugelassen in Luxemburg und reguliert durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF). **Hinweis für Leser in Deutschland und Österreich:** Örtliche Zahl- und Informationsstellen: Deutschland – ODDO BHF Aktiengesellschaft, Bockenheimer Landstraße 10, 60323 Frankfurt am Main; Österreich – UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien. **Hinweis für Leser aus der Schweiz:** Dieses Dokument wurde von der AllianceBernstein Schweiz AG, Zürich, einer in der Schweiz mit der Gesellschaftsnummer CHE-306.220.501 registrierten Gesellschaft, herausgegeben. Die AllianceBernstein Schweiz AG hat eine Bewilligung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA als Vertriebssträger von kollektiven Kapitalanlagen. Schweizer Repräsentant und Schweizer Zahlstelle: BNP Paribas Securities Services, Paris, Succursale de Zurich. Eingetragener Sitz: Selnastrasse 16, 8002 Zürich, Schweiz, was gleichzeitig auch der Erfüllungsort sowie der Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten mit Bezug auf den Vertrieb von Anteilen in der Schweiz ist. Der Verkaufsprospekt, die Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die Vertrags- und Verwaltungsbestimmungen sowie die Halbjahres- und Rechenschaftsberichte der jeweiligen Fonds können kostenfrei von der Schweizer Vertretungsstelle angefordert werden. Diese Informationen sind ausschließlich für qualifizierte Anleger bestimmt.

Das [A/B] Logo ist eine eingetragene Dienstleistungsmarke von AllianceBernstein und AllianceBernstein® ist eine eingetragene Dienstleistungsmarke, die unter Lizenzierung durch den Eigentümer, AllianceBernstein L.P., verwendet wird.

